

## Publikationsliste von Veronika Busch

(Stand: September 2021)

### Monographien

V. Busch (2005). *Tempoperformance und Expressivität: Eine Studie zwischen Musikpsychologie und Musiktherapie*. Frankfurt/Main: Peter Lang Verlag [Reihe: H. de la Motte-Haber (Hrsg.). *Schriften zur Musikästhetik und Musikpsychologie*, Band 16].

### Herausgebertätigkeit

W. Auhagen, V. Busch & J. Hemming (Hrsg.) (2011). *Systematische Musikwissenschaft. Ziele – Methoden – Geschichte*. Laaber: Laaber-Verlag [Reihe: *Kompendien Musik*, Band 9, hrsg. durch D. Altenburg u.a. im Auftrag der Gesellschaft für Musikforschung]

V. Busch, K. Schlemmer & C. Wöllner (Hrsg.) (2013). *Wahrnehmung – Erkenntnis – Vermittlung. Musikwissenschaftliche Brückenschläge. Festschrift für Wolfgang Auhagen*. Hildesheim: Olms.

A. Lehmann-Wermser, V. Busch, K. Schwippert & S. Nonte (Hrsg.) (2014). *Mit Mikrofon und Fragebogen in die Grundschule. Jedem Kind ein Instrument (JeKi) – eine empirische Längsschnittstudie zum Instrumentalunterricht*. Münster: Waxmann.

A. Lehmann-Wermser, V. Busch & K. Schwippert (2018). *Mit Musik durch die Schulzeit? Chancen des Schulprogramme JeKi – Jedem Kind ein Instrument*. Münster: Waxmann

### Beiträge in Drucklegung

V. Busch & S. Metzner, „Musik in der Depressionsbehandlung aus musiktherapeutischer und musikpsychologischer Sicht“, In: *Musik und Medizin: Chancen für Therapie, Prävention und Bildung*, hrsg. von G. Bernatzky und G. Kreutz, Wien: Springer (vollständig überarbeiteter Beitrag für die 2. Auflage) (Drucklegung 2022)

V. Busch & S. Metzner, „Music in the Treatment of Depression from the Perspective of Music Therapy and Psychology of Music“, In: *Musik and Medicine*, hrsg. von G. Bernatzky und G. Kreutz, Wien: Springer (Drucklegung 2022)

V. Busch & W. Auhagen, „Kontext und Kommentar zu Heinrich Husmann, ‚Einleitung: Systematik und Historie‘ in: ders., *Einführung in die die Systematische Musikwissenschaft*, 1958, S. 7-12“, in: *Konzepte der Musikwissenschaft. Grundlagentexte aus zwei Jahrhunderten*, hrsg. von M. Wald-Fuhrmann, [=Spektrum Fachgeschichte Musikwissenschaft 2], Kassel/Stuttgart: Bärenreiter/Metzler (Drucklegung 2021)

W. Auhagen & V. Busch, „Kontext und Kommentar zu Reiner Kluge, ‚Auf dem Wege zu einer Systematischen Musikwissenschaft‘, in: *Beiträge zur Musikwissenschaft 19*, 1977, H. 1, S. 3-16“, In: *Konzepte der Musikwissenschaft. Grundlagentexte aus zwei Jahrhunderten*, hrsg. von M. Wald-Fuhrmann, [=Spektrum Fachgeschichte Musikwissenschaft 2], Kassel/Stuttgart: Bärenreiter/Metzler (Drucklegung 2021)

V. Busch & A.-K. Jordan, „Rezension zu Stephan Sallat, *Musiktherapie bei Sprach- und Kommunikationsstörungen*, München: Reinhardt, 2017, 202 S.“, In: *Musik im audiovisuellen Kontext* [=Jahrbuch Musikpsychologie, Bd. 29] (S. 219-221), hrsg. von T. Fischinger und Ch. Louven, Münster: Waxmann-Verlag (Drucklegung 2021)

T. Hienen & V. Busch, „Rezension zu Martin Wieser, *Lust auf ein Musikinstrument? Was Kinder und Jugendliche dazu motiviert, ein Musikinstrument zu lernen und zu spielen*, Münster: Waxmann, 2018, 156 S.“, In: *Musik im audiovisuellen Kontext* [=Jahrbuch Musikpsychologie, Bd. 29] (S. 227-229), hrsg. von T. Fischinger und Ch. Louven, Münster: Waxmann (Drucklegung 2021)

## Beiträge in Sammelbänden, Zeitschriften und Tagungsbänden

- J. Akkermans, R. Schapiro, D. Müllensiefen, K. Jakubowski, D. Shanahan, D. Baker, V. Busch, K. Lothwesen, P. Elvers, T. Fischinger, K. Schlemmer & K. Frieler (2019). Decoding emotions in expressive music performances: A multi-lab replication and extension study. *Cognition and Emotion*, 33 (6) 1099–1118.
- V. Busch & J. Hemming (2019). Zur Einführung: Das Populäre in der Musik. In A. von Dyck-Hemming & J. Hemming (Hrsg.), *Beiträge zur Jahrestagung der Gesellschaft für Musikforschung in Kassel 2017. Das Populäre in der Musik und das Musikverlagswesen* (S. 95–97). Springer, Wiesbaden
- N. Bunte, V. Busch & A.-K. Jordan (2019). Was leitet musikbezogenes Verhalten? Die Entwicklung musikalischer Konzepte und ihre Beeinflussung durch musikalische Sozialisation am Beispiel von Geschlechtsstereotypen und Musikpräferenz. In A. Lehmann-Wermser, K. Schwippert & V. Busch (Hrsg.), *Mit Musik durch die Schulzeit? Chancen des Schulprogramms JeKi – Jedem Kind ein Instrument* (S. 125–155). Waxmann Verlag, Münster
- A. Lehmann-Wermser, K. Schwippert & V. Busch (2019). Kulturelle Bildung in Phasen des Übergangs. In A. Lehmann-Wermser, K. Schwippert & V. Busch (Hrsg.), *Mit Musik durch die Schulzeit? Chancen des Schulprogramms JeKi – Jedem Kind ein Instrument* (S. 9–15). Waxmann Verlag, Münster
- K. Schwippert, A. Lehmann-Wermser & V. Busch (2019). Zusammenführung und Schlussfolgerungen. Die Befunde der Studien SIGrun und WilmA in ihrer Relevanz für Forschung, Praxis und Politik. In A. Lehmann-Wermser, K. Schwippert & V. Busch (Hrsg.), *Mit Musik durch die Schulzeit? Chancen des Schulprogramms JeKi – Jedem Kind ein Instrument* (S. 179–186). Waxmann Verlag, Münster
- K. Schwippert, A. Lehmann-Wermser, V. Busch, N. Groß & V. Krupp-Schleußner (2019). Implementierung und langfristige Wirkungen des Projektes „Jeden Kind ein Instrument“. Anlage und Durchführung der Längsschnittstudien SIGrun und WilmA. In A. Lehmann-Wermser, K. Schwippert & V. Busch (Hrsg.), *Mit Musik durch die Schulzeit? Chancen des Schulprogramms JeKi – Jedem Kind ein Instrument* (S. 17–29). Waxmann Verlag, Münster
- V. Busch & A. Lehmann-Wermser (2018). Musikalische Lebenswelten und Kulturelle Teilhabe. In A. C. Lehmann & R. Kopiez (Hrsg.), *Handbuch Musikpsychologie* (S. 13–40). Bern: Hogrefe
- V. Busch, N. Bunte, & M. Schurig (2016). Open-Earedness, Musical Concepts, and Gender Identity. In O. Krämer & I. Malmberg (Hrsg.), *Open Ears – Open Minds. Listening and Understanding Music* (S. 151–165). [European Perspectives on Music Education 6]. Innsbruck: Helbling
- A. Lehmann-Wermser, N. Bunte, V. Busch, S. Kulin, S. Nonte, M. Schurig, K. Schwippert (2015). SIGrun – Studie zum Instrumentalunterricht an Grundschulen: Vorstellung des Forschungsverbundes SIGrun. In U. Kranefeld (Hrsg.), *Instrumentalunterricht in der Grundschule. Prozess- und Wirkungsanalysen zum Programm Jedem Kind ein Instrument* [Bildungsforschung Band 41], (S. 195–199). Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).
- V. Busch, M. Schurig, N. Bunte & B. Beutler-Prahm (2015). Teilprojekt „Präferenz“ – Entwicklung musikbezogener Präferenz von Grundschulkindern. In U. Kranefeld (Hrsg.), *Instrumentalunterricht in der Grundschule. Prozess- und Wirkungsanalysen zum Programm Jedem Kind ein Instrument* [Bildungsforschung Band 41], (S. 255–273). Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).
- V. Busch, M. Schurig, N. Bunte & B. Beutler-Prahm (2014). „Mir gefällt ja mehr diese Rockmusik“. Zur Struktur musikalischer Präferenzurteile im Grundschulalter. In *Musikpsychologie*, Bd. 24, 133–168.
- T. Schink, G. Kreutz, V. Busch, I. Pigeot & W. Ahrens (2014). Incidence and relative risk of hearing disorders in professional musicians. In *Occupational and Environmental Medicine* 71, 472–476.
- V. Busch (2014). Potenzial von Musiktherapie in der Behandlung von Depression aus musikpsychologischer Sicht. In *Musiktherapeutische Umschau* 35 (2), 104–113.
- S. Metzner & V. Busch (2015). Musik in der Depressionsbehandlung aus musiktherapeutischer und musikpsychologischer Sicht. In: G. Bernatzky & G. Kreutz (Hrsg.). *Musik und Medizin – Chancen für Therapie, Prävention und Bildung* (S. 189–218), Wien: Springer

- A. Lehmann-Wermser, V. Busch, K. Schwippert & S. Nonte (2014). Das Programm ‚Jedem Kind ein Instrument‘ als Forschungsgegenstand. In A. Lehmann-Wermser, V. Busch, K. Schwippert & S. Nonte (Hrsg.). *Mit Mikrofon und Fragebogen in die Grundschule* (S. 9–15). Münster: Waxmann.
- K. Schwippert, V. Busch, A. Lehmann-Wermser & S. Nonte (2014). Das Verbundprojekt SGrün im Überblick. In A. Lehmann-Wermser, V. Busch, K. Schwippert & S. Nonte (Hrsg.). *Mit Mikrofon und Fragebogen in die Grundschule* (S. 17–30). Münster: Waxmann.
- M. Schurig & V. Busch (2014). Entwicklung der Musikpräferenz von Grundschulkindern. Individuelle, soziale und musikbezogene Einflüsse. In A. Lehmann-Wermser, V. Busch, K. Schwippert & S. Nonte (Hrsg.). *Mit Mikrofon und Fragebogen in die Grundschule* (S. 63–96). Münster: Waxmann.
- V. Busch, A. Lehmann-Wermser, S. Nonte & K. Schwippert (2014). Verbindungen – Kontexte – Empfehlungen: Das Fazit aus dem SGrün-Projekt. In A. Lehmann-Wermser, V. Busch, K. Schwippert & S. Nonte (Hrsg.). *Mit Mikrofon und Fragebogen in die Grundschule* (S. 163–178). Münster: Waxmann.
- S. Nonte, J. Lorenz, A. Lehmann-Wermser, K. Schwippert & V. Busch (2014). Musikalischer Schulprofilierung als Wettbewerbsstrategie? Einstellungen von Schulleitungen und Eltern zum Förderschwerpunkt ‚Jedem Kind ein Instrument‘. *Neue Musikzeitung*, 63 (7–8), 28.
- M. Schurig, V. Busch & N. Bunte (2013). Zur Segmentierung formaler und informeller musischer Bildungsprozesse im Grundschulalter. In Tagungsband zur Tagung ‚Empirische Bildungsforschung und evidenzbasierte Reformen im Bildungswesen‘ organisiert von der *Arbeitsgruppe für Empirische Pädagogische Forschung* (AEPF) und der *Kommission Bildungsorganisation, Bildungsplanung, Bildungsrecht* (KBBB), Technische Universität Dortmund, S. 244.
- V. Busch (2013). Laudatio auf Wolfgang Auhagen. In V. Busch, K. Schlemmer & C. Wöllner (Hrsg.) (2013), *Wahrnehmung – Erkenntnis – Vermittlung. Musikwissenschaftliche Brückenschläge. Festschrift für Wolfgang Auhagen* (S. 7–9). Hildesheim: Olms.
- V. Busch, K. Schlemmer & C. Wöllner (2013). Erhaben, innig oder kriegerisch? Einflussgrößen bei der Wahrnehmung von Tonartencharakteren. In V. Busch, K. Schlemmer & C. Wöllner (Hrsg.) (2013), *Wahrnehmung – Erkenntnis – Vermittlung. Musikwissenschaftliche Brückenschläge. [Festschrift für Wolfgang Auhagen]* (S. 226–235). Hildesheim: Olms.
- V. Busch, M. Schurig & N. Bunte (2013). Hintergründe, Fragestellungen und Methoden. Teilprojekt Präferenz. In Koordinierungsstelle des BMBF-Forschungsschwerpunkts zu ‚Jedem Kind ein Instrument‘ (Hrsg.). *Empirische Untersuchungen zu ‚Jedem Kind ein Instrument‘. Ergebnisse des BMBF-Forschungsschwerpunkts zu den Aspekten Kooperation, Teilhabe und Teilnahme, Wirkung und Unterrichtsqualität* (S. 28–29).
- V. Busch, M. Schurig & N. Bunte (2013). Mädchenmusik oder Jungenmusik? JeKi und die Entwicklung musikalischer Vorlieben im Grundschulalter. In Koordinierungsstelle des BMBF-Forschungsschwerpunkts zu ‚Jedem Kind ein Instrument‘ (Hrsg.). *Empirische Untersuchungen zu ‚Jedem Kind ein Instrument‘. Ergebnisse des BMBF-Forschungsschwerpunkts zu den Aspekten Kooperation, Teilhabe und Teilnahme, Wirkung und Unterrichtsqualität* (S. 52–54). Bielefeld.
- M. Schurig, V. Busch & J. Strauß (2012). Effects of structural and personal variables in children’s development of music preference. In: E. Cambouropoulos u.a. (Hrsg.). *Proceedings of the 12th International Conference on Music Perception and Cognition and the 8th Triennial Conference of the European Society for the Cognitive Sciences of Music*, 23.–28. Juli 2012, Thessaloniki, Griechenland, (S. 896–902). Thessaloniki: print.
- B. Beutler-Prahm, V. Busch, A. Lehmann-Wermser, C. Lenord & J. Strauß (2012): *Kindliche Musikpräferenz und Geschlechtsidentität*. In Abstractband zur 28. Jahrestagung der *Deutschen Gesellschaft für Musikpsychologie* e.V., Universität Bremen, 28.–30.9.2014. S. 47–48.
- G. Kreutz, V. Busch, T. Schink, I. Pigeot-Kübler & W. Ahrens (2012): *Do professional musicians carry a high risk of hearing disorder?* Abstractband zur 28. Jahrestagung der *Deutschen Gesellschaft für Musikpsychologie* (DGM) e.V., Universität Bremen, 28.–30.9.2014, S. 76.
- M. Schurig, V. Busch & J. Strauß (2012). *Offenohrigkeit als latentes Konstrukt. Eine Exploration*

- regressiver Zusammenhänge*. Abstractband zur 28. Jahrestagung der *Deutschen Gesellschaft für Musikpsychologie*, Universität Bremen, 28.–30.9.2014, S. 28–29.
- V. Busch, J. Hemming & W. Auhagen (2011). Konzeptionen Systematischer Musikwissenschaft. In: W. Auhagen, V. Busch & J. Hemming (Hrsg.). *Systematische Musikwissenschaft. Ziele – Methoden – Geschichte*, Laaber: Laaber-Verlag, S. 15–30.
- J. Hemming, V. Busch & W. Auhagen (2011). Methoden der Systematischen Musikwissenschaft. In: W. Auhagen, V. Busch & J. Hemming (Hrsg.). *Systematische Musikwissenschaft. Ziele – Methoden – Geschichte*, Laaber: Laaber-Verlag, S. 31–47.
- V. Busch & C. Wöllner (2011). *Geht es um die Musik? Bewertungen beim Eurovision Song Contest unter der Lupe*. Abstractband zur 27. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Musikpsychologie (DGM) e.V., Universität Osnabrück, S. 48–49.
- J. Hohagen, J. Strauß & V. Busch (2011). *Musikpräferenz bei Grundschulkindern mit Migrationshintergrund. Eine Detailanalyse aus der Jeki-Begleitstudie*. Abstractband zur 27. Jahrestagung der *Deutschen Gesellschaft für Musikpsychologie* (DGM) e.V., Universität Osnabrück, 9.–11.9.2011, S. 58–59.
- V. Busch & T. Fischinger (2010). Musikpsychologische Perspektiven auf Rhythmus. In: *Musiktherapeutische Umschau* 31 (3), S. 288–306.
- V. Busch, A. Lehmann-Wermser & C. Liermann (2009). The Influence of Music Genre, Style of Singing, and Gender of Singing Voice on Music Preference of Elementary School Children. In: J. Louhivuori u.a. (Hrsg.). *Proceedings of the 7th Triennial Conference of European Society for the Cognitive Sciences of Music (ESCOM)*, Jyväskylä, S. 33–37
- A. Lehmann-Wermser, C. Liermann & V. Busch (2007). Posterpräsentation und Erläuterung der Folgestudie: Beeinflussung von Musikpräferenzen bei Grundschulkindern. In: N. Schläbitz (Hrsg.). *Interkulturalität als Gegenstand der Musikpädagogik*, Essen: Die Blaue Eule, S. 305–309.
- V. Busch (2007). Karl Hörmann, *Musik in der Heilkunde. Künstlerische Musiktherapie als Angewandte Musikpsychologie*, Papst Science Publishers, Lengerich 2004. In: W. Auhagen, C. Bullerjahn & H. Höge (Hrsg.). *Musikpsychologie. Musikalische Sozialisation im Kindes- und Jugendalter* [= *Jahrbuch der Deutschen Gesellschaft für Musikpsychologie*, Band 19] (S. 176–179), Göttingen: Hogrefe.
- V. Busch & W. Auhagen (2006). Cues for Tempo Preference and Tempo Memory of Imagined Compositions: The Role of Bodily Movements. In: M. Baroni u.a. (Hrsg.). *Proceedings of the 9th International Conference on Music Perception and Cognition (ICMPC)*, Bologna, S. 72–79.
- V. Busch (2004). Der – Die – Das Musik: Zur Bedeutung der Kategorie Gender für die Musikwissenschaft. In: K. Warnke & B. Lievenbrück (Hrsg.). *Musik und Gender Studies*, Schriftenreihen der Hochschule für Musik und Theater Hamburg, Neue Folge vol. 5, Berlin, S. 17–24
- T. K. Hillecke, W. A. Wormit, M. Hatzenbühler, V. Busch, H. V. Bolay & J. H. Bardenheuer (2003). Interpersonale Probleme bei Patienten mit chronischen Schmerzen. In: *Verhaltenstherapie und Verhaltensmedizin* 24 (4), S. 477–497.
- V. Busch, A. K. Nickel, T. K. Hillecke, T. Gross, N. Meißner & H. V. Bolay (2003). Musikalische und mimische Emotionserkennung: Eine Pilotstudie mit psychiatrischen Patienten. In: *Zeitschrift für Musik-, Tanz- und Kunsttherapie* 14 (1), S. 1–8.
- V. Busch (2003). Relations between Tempo Performance, Expressiveness, and Music Therapy Outcome. In: R. Kopiez u.a. (Hrsg.). *Proceedings of the 5th Triennial Conference of European Society for the Cognitive Sciences of Music (ESCOM)*, Hannover, S. 26–29.
- V. Busch (2001). Vom Überwinden fachspezifischer Grenzen: Ein Forschungsprojekt zwischen Musikpsychologie und Musiktherapie. In: *Jahrbuch 2001 der Stipendiatinnen und Stipendiaten der Friedrich-Naumann-Stiftung*, Potsdam, S. 87–95.
- T. K. Hillecke, V. Busch & H. V. Bolay (2000). Der HZFB als Instrument bei Kinder-, Jugendlichen- und Erwachsenen-Musiktherapien. In: H. Kächele, U. Oerter, N. Scheytt & S. Wiede (Hrsg.). *Vortragsammlung der 12. Ulmer Werkstatt für musiktherapeutische Grundlagenforschung*, Ulm, S. 55–69.

- W. Auhagen und V. Busch (1998), The Influence of Articulation on Listeners' Regulation of Performed Tempo, in: R. Kopiez und W. Auhagen (Hrsg.). *Controlling Creative Processes in Music*, Frankfurt/Main: Peter Lang Verlag, S. 69–92.
- V. Busch (1998), Gender Studies: Eine Einführung, in: S. Fragner, J. Hemming und B. Kutschke (Hrsg.), *Gender Studies & Musik: Geschlechterrollen und ihre Bedeutung für die Musikwissenschaft*, Regensburg: ConBrio, S. 9–18.
- V. Busch (1998), Experiences with Gender Studies. In A. Sev'er (Hrsg.). *Frontiers in Women's Studies: Canadian and German Perspectives*, Toronto: Canadian Scholars' Press, S. 155–160.

### **Lexikonbeiträge**

- V. Busch (2012). Musiktherapie. In: W. Ruf (Hrsg.). *Riemann Musiklexikon*, 13. überarbeitete, aktualisierte und ergänzte Neuauflage, 5 Bände, Mainz: Schott Music.
- V. Busch (2010). Musikpsychologie. In: M. Unseld & A. Kreuziger-Herr (Hrsg.). *Lexikon Musik und Gender*, Kassel: Bärenreiter, S. 393–394.
- V. Busch (2010). Zeit. In: H. de la Motte-Haber, H. von Loesch, G. Rötter & Ch. Utz (Hrsg.). *Lexikon der Systematischen Musikwissenschaft*, [= H. de la Motte-Haber (Hrsg.). *Handbuch der Systematischen Musikwissenschaft*, Band 6], Laaber: Laaber-Verlag, S. 534–536.
- W. Auhagen & V. Busch (1998). Zeit: Musikpsychologische Aspekte. In: L. Finscher (Hrsg.). *Die Musik in Geschichte und Gegenwart (MGG)*, 2. Auflage, Kassel: Bärenreiter, Bd. 9, Sp. 2220–2231.